

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Georg Widmann über seinen Aufenthalt in Danzig, die Reise nach Pommern sowie nach Franken und Hessen.

Widmann, Johann Georg

26.07.1731-06.01.1732

10. November 1731

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-159290

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Ja gegensich, und auf der Seite der menschlichen Natur. Der Herr Jesus Christus hat
 uns durch seinen Tod und seine Auferstehung von der Sünde befreit, und uns in die
 Gnade Gottes gebracht. Wir sind nun Kinder Gottes, und wir haben die Freiheit, in
 der Gnade zu wandeln. Wir sind nicht mehr Sklaven der Sünde, sondern wir sind
 Kinder der Freiheit. Wir sind nun in der Lage, die Gnade Gottes zu empfangen, und
 wir sind nun in der Lage, die Gnade Gottes zu empfangen, und wir sind nun in der
 Lage, die Gnade Gottes zu empfangen, und wir sind nun in der Lage, die Gnade Gottes
 zu empfangen, und wir sind nun in der Lage, die Gnade Gottes zu empfangen, und wir
 sind nun in der Lage, die Gnade Gottes zu empfangen, und wir sind nun in der Lage, die
 Gnade Gottes zu empfangen, und wir sind nun in der Lage, die Gnade Gottes zu empfangen,

